

Kennenlernen von finanziellen und neuen Fördermöglichkeiten für die ganze Familie

Unterstützung bei der Entwicklung neuer beruflicher Perspektiven und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Unterstützung zur nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituation aller Familienmitglieder

Das Projekt **KiZ+** Kinder im Zentrum ist ein trägerübergreifendes, konzeptionell einheitliches Modellvorhaben der PHOENIX Beschäftigung und Bildung e.G.

PHOENIX Beschäftigung und Bildung e.G.
Geschäftsstelle: Neuffenstr. 5 | D-89518 Heidenheim
Tel. +49 (0) 7321-9836-0 | info@phoenix-geno.de
www.phoenix-geno.de

KiZ+ wird in fünf Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg in Kooperation mit der Familienkasse der BA und Netzwerkpartnern vor Ort durchgeführt.



Ihre Ansprechpartnerin:

Monika Wenzler
Tel.: +49 (0) 7034 9317 342
E-Mail: wenzler@phoenix-geno.de

Träger
PHOENIX Beschäftigung und Bildung e.G.
Neuffenstr. 5
D-89518 Heidenheim
Tel.: +49 (0) 7321 9836 10
info@phoenix-geno.de
www.phoenix-geno.de

505_003 | 08/2020 | morett.world



KINDER IM ZENTRUM

Ein Modellprojekt zur nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituationen von Familien

Das Projekt KiZ+ wird im Rahmen des Modellprogramms „Aktiv(F) – Aktiv für Familien und ihre Kinder“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



KiZ+ ZIELGRUPPEN

- Familien und Alleinerziehenden-Haushalte, die für mindestens ein im Haushalt lebendes Kind Kindergeld beziehen oder für dieses berechtigt sind
- Familien mit kleinem Erwerbseinkommen, die trotz Erwerbstätigkeit (z.B. auch Kurzarbeit) von relativer und/oder verdeckter Armut bedroht sind
- Eltern, die ihren Eigenbedarf durch Einkommen zwar ausreichend abdecken, aber nicht für den Bedarf ihrer Kinder aufkommen können
- Die besonderen Bedarfe von Alleinerziehenden, Menschen mit Migrationshintergrund oder mit Fluchterfahrung werden berücksichtigt
- Der Zugang zur Zielgruppe soll durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit und mit Hilfe der regionalen und überregionalen Netzwerkpartner umgesetzt werden

KiZ+ PROJEKTZIELE

KiZ+ zielt darauf ab, die Lebenssituation und gesellschaftliche Teilhabe für Familien, die von Ausgrenzung und Armut bedroht sind, zu verbessern.

Das Angebot richtet sich sowohl an Eltern als auch an deren Kinder.

Eltern sollen Unterstützung zur Aufnahme einer auskömmlichen Beschäftigung und zur Annahme von lokal und regional vorhandenen Hilfeangeboten, einschließlich Sozialleistungen, erhalten.

Ergänzend zu den Familienkassen erhalten die Eltern Information und Unterstützung beim Antragsverfahren des Kinderzuschlags.

Durch die erstmalige oder verstärkte Inanspruchnahme von Leistungen und Hilfeangeboten wird eine Verbesserung der Bildungschancen sowohl für Kinder als auch für ihre Eltern begünstigt.

Durch den Auf- und Ausbau regionaler und überregionaler zielgruppenspezifischer Kooperationsstrukturen sollen eine bessere Unterstützung der Familien erreicht und Doppelstrukturen vermieden werden.

KiZ+ UMSETZUNG

Die **KiZ+** Berater*innen übernehmen Informations- und Einzelfallberatung beim Zugang zu Unterstützungsleistungen (z.B. Kinderzuschlag, Wohngeld, BuT) sowie zur Entwicklung beruflicher Perspektiven durch:

- Orientierungsberatung für Anspruchsberechtigte
- Verfahrensberatung inkl. Information und Begleitung der Einzelschritte im Antragsverfahren
- Perspektivenberatung für eine nachhaltige und armutsvermeidende Erwerbs- und Lebensperspektive
- Verweisberatung mit Informationen zu weiteren Unterstützungsangeboten wie z.B. Schuldnerberatung, Suchtberatung o.ä. und Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu Institutionen und Unterstützung bei der Wahrnehmung passender Angebote
- Unterstützung der Eltern bei der Aufnahme oder Ausweitung einer Beschäftigung (beschäftigungsbegleitendes Coaching) ggf. mit Einbezug von Arbeitgeber*in und Lebenspartner*in
- Unterstützung bei Vereinbarkeit von Familie und Beruf, z.B. Klärung der Kinderbetreuung

